



Federführung: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen

Beteiligte(r): Fachbereich Innere Verwaltung

Auskunft erteilt: Herr Klaes

Telefon: 02521 29-210

Vorlage

2013/0216/1

öffentlich

Erlass der Haushaltssatzung 2014

Beratungsfolge:

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Grundstücksangelegenheiten

21.01.2014 Beratung

Rat

20.02.2014 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage 1 zur Vorlage beigefügte Haushaltssatzung 2014 mit ihren Anlagen wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erstellung der Haushaltssatzung nebst Anlagen entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Gemäß § 80 Absatz 4 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen wird der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung beraten und beschlossen.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind in vielen Bereichen der Kommunalen Haushaltsplanung zu berücksichtigen. Im Wesentlichen wurden sie bei der Beratung über die Notwendigkeit und Ausgestaltung bzw. Ausführung einzelner Maßnahmen oder Projekte angesprochen. Besondere Maßnahmen oder Projekte wurden bei der Einbringung des Haushalts angesprochen.

Erläuterungen

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Grundstücksangelegenheiten hat in seiner Sitzung am 21. Januar 2014 den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushalts-

planes für das Haushaltsjahr 2014 beraten und eine einstimmige Beschlussempfehlung an den Rat ausgesprochen.

Der Ergebnisplan schließt mit dem

Gesamtbetrag der Erträge mit	74.561.650 Euro
------------------------------	-----------------

und mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen mit	76.485.800 Euro
---	-----------------

ab.

Die Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich

des Ergebnisplanes wird auf	1.924.150 Euro
-----------------------------	----------------

festgesetzt.

Der Finanzplan schließt mit dem Gesamtbetrag

Der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	70.403.850 Euro
---	-----------------

und den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	70.067.250 Euro
---	-----------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit mit	6.815.850 Euro
---	----------------

und den Auszahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit mit	6.627.350 Euro
---	----------------

ab.

Aus dem Finanzplan errechnen sich positive liquide Mittel in Höhe von	525.100 Euro.
---	---------------

Eine Kreditaufnahme ist nicht veranschlagt.

Die Hebesätze der Realsteuern (Grundsteuer A 235 vom Hundert, Grundsteuer B 435 vom Hundert, Gewerbesteuer 425 vom Hundert) bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Als Anlage 2 ist dieser Vorlage eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals zur Kenntnisnahme beigefügt, aus der auch die prozentuale Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage in den einzelnen Haushaltsjahren zu entnehmen ist.

Anlage(n):

1. Haushaltssatzung 2014
2. Entwicklung des Eigenkapitals